

Datenschutzverordnung des SV Motor Hainichen 1949 e.V.

Präambel

Der SV Motor Hainichen 1949 e.V. (nachfolgend "Verein") nimmt den Schutz personenbezogener Daten seiner Mitglieder und aller mit dem Verein in Verbindung stehenden Personen ernst. Diese Datenschutzverordnung regelt die Verarbeitung personenbezogener Daten im Verein und stellt die Einhaltung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sicher.

1. Verantwortlicher

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist:

SV Motor Hainichen 1949 e.V.
Am Sportforum 2
09661 Hainichen

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Der Verein verarbeitet personenbezogene Daten zum Zwecke der:

- 1) Verwaltung der Mitgliedschaften und Beitragseinziehung
(gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)
- 2) Organisation von Vereinsaktivitäten, Training und Wettkämpfen
(gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)
- 3) Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, z. B. steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten
(gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)
- 4) Öffentlichkeitsarbeit des Vereins, insbesondere durch die Veröffentlichung von Fotos und Berichten auf der Vereinswebsite oder in sozialen Medien
(Gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO erteilt das Mitglied bei Antrag auf Mitgliedschaft sein Einverständnis. Es besteht der Einspruch auf Widerspruch. Dieser muss schriftlich erfolgen!)

3. Art der verarbeiteten Daten

Folgende personenbezogene Daten werden verarbeitet:

- 1) Name, Vorname, Geburtsdatum, Geschlecht
- 2) Anschrift, Telefonnummer
- 3) Bankverbindung (für Beitragseinzug)
- 4) Teilnahme an Wettkämpfen und Vereinsaktivitäten
- 5) Fotos und Videos von Vereinsveranstaltungen

4. Speicherung und Löschung von Daten

Personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, wie es für die Erfüllung der genannten Zwecke erforderlich ist. Nach Austritt aus dem Verein werden die Daten gemäß gesetzlicher Aufbewahrungspflichten gespeichert und anschließend gelöscht.

5. Weitergabe von Daten an Dritte

Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben, es sei denn:

- 1) Es besteht eine gesetzliche Verpflichtung zur Weitergabe.
- 2) Die Weitergabe ist zur Erfüllung von Vereinszwecken erforderlich (z. B. Anmeldung zu Wettkämpfen).
- 3) Eine ausdrückliche Einwilligung wurde erteilt.

6. Rechte der betroffenen Personen

Jede betroffene Person hat nach der DSGVO folgende Rechte:

- 1) Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- 2) Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- 3) Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- 4) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- 5) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- 6) Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)

Anfragen können schriftlich an den Verein gerichtet werden.

7. Datensicherheit

Der Verein ergreift geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um die personenbezogenen Daten vor unbefugtem Zugriff, Verlust oder Missbrauch zu schützen. Der Zugriff auf personenbezogene Daten wird auf das notwendige Minimum beschränkt und nur den Personen gewährt, die diese Daten zur Erfüllung ihrer Aufgaben zwingend benötigen.

Unberechtigte Personen erhalten keinen Zugang zu personenbezogenen Daten.

8. Datenschutzbeauftragter

Ein Datenschutzbeauftragter ist aufgrund der Vereinsgröße, Umfang der Verarbeitung und Anzahl an Personen nicht erforderlich. Ansprechpartner für Datenschutzfragen ist der Vorstand.

9. Inkrafttreten

Diese Datenschutzverordnung tritt mit Beschluss der Vorstandssitzung am 01.03.2025 in Kraft.